

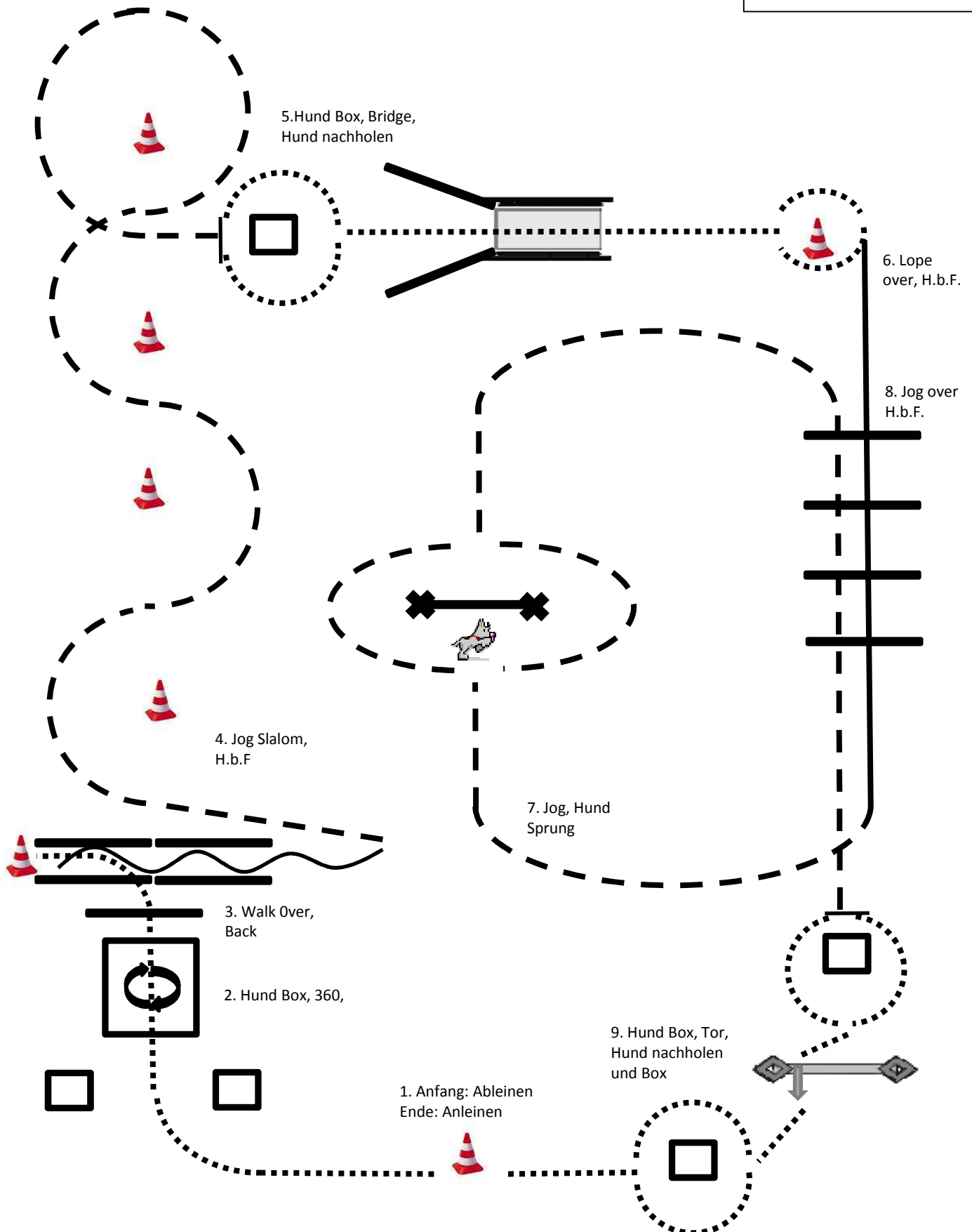
# Qualipattern H&D 2015

## #1: LK 1/2 A/B



03/2015

	Back
	Lope
	Jog
	Walk

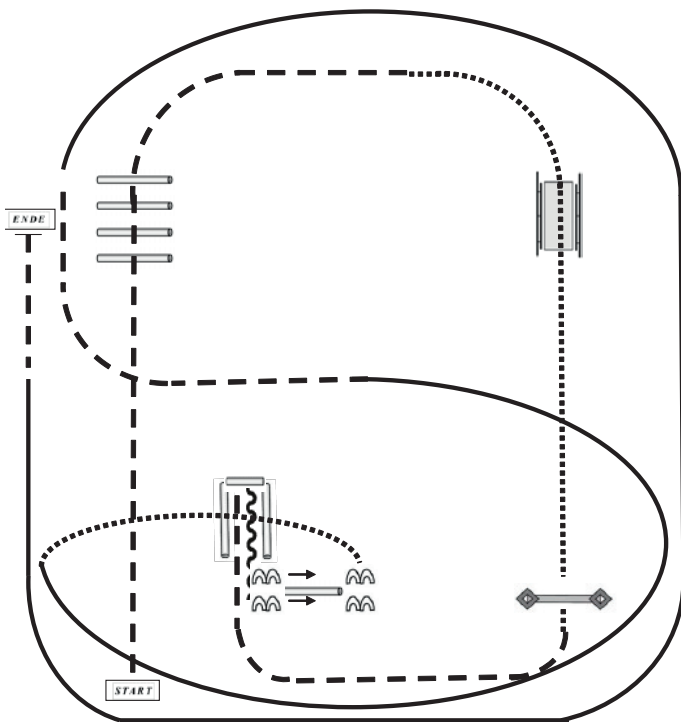


## #1: LK 1/2 A/B

### Beschreibung der Ausführung

Nr.	Pferd	Hund
1.	wartet	Am Anfang: wird abgeleint. Am Ende: wird angeleint. (Wertungen ergeben einen Gesamtwert)
2.	Walk, aus der Bewegung Hund in eine kleine Box schicken und Sitz o. Platz machen lassen. Walk in die Box 360° Turn (rechts o. links).	Geht in die Box und wartet da im Sitz o. Platz (je nach Kommando).
3	Walk out an over. Back up aus dem Hindernis raus. Hund bei Fuß rufen.	Geht in die Box und wartet da im Sitz o. Platz (je nach Kommando). Bei Fuß kommen.
4.	Jog Slalom	Bei Fuß
5.	Vor der kleinen Box anhalten. Hund in die kleine Box schicken und Sitz o. Platz machen lassen. Rechts o. links an der Box im Walk vorbei und über die Brücke im Walk. Hinter die Pylone stellen mit Blickrichtung zur Brücke. Hund abrufen, damit er über die Brücke ins Bei Fuß kommt.	Geht in die Box und wartet da im Sitz o. Platz (je nach Kommando).  Über die Brücke ins bei Fuß kommen.
6.	Lope over.	Bei Fuß.
7.	Jog, Hund über den Sprung schicken, am Sprung rechts o. links vorbei reiten.	Bei Fuß, über den Sprung springen.
8.	Jog over.	Bei Fuß.
9.	Vor der kleinen Box anhalten. Hund in die kleine Box schicken und Sitz o. Platz machen lassen. Rechts o. links an der Box im Walk vorbei bis zum Tor. Tor öffnen, Hund abrufen, damit er durch das Tor geht und in die kleine Box schicken, in der er Sitz o. Platz machen soll. Tor schließen. Walk an der Box rechts o. links vorbei, Hund in der Bewegung bei Fuß rufen und zur Pylone weiter reiten.	Geht in die Box und wartet da im Sitz o. Platz (je nach Kommando).  Durch das geöffnete Tor laufen. Geht in die Box und wartet da im Sitz o. Platz (je nach Kommando).  Bei Fuß.

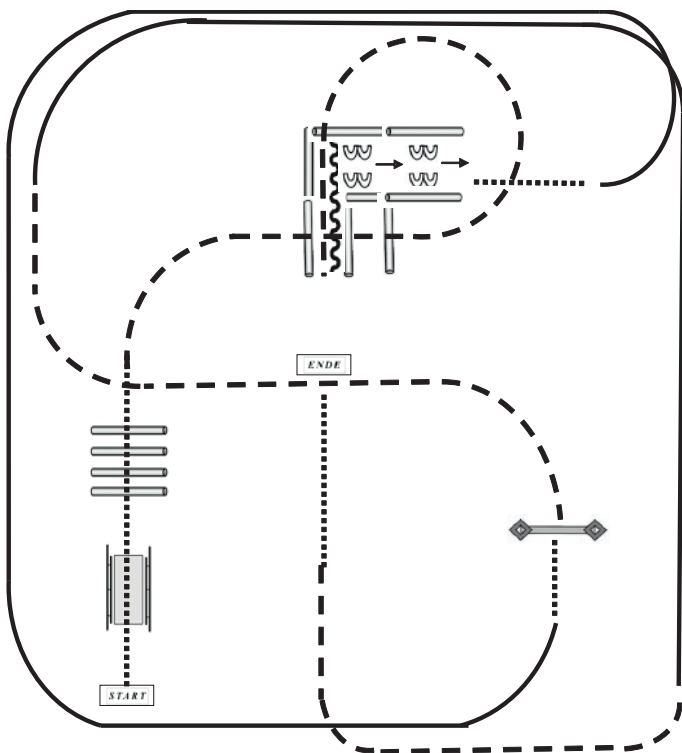
## 2. JUPF Trail Pattern 2 (4-jährig)



- 1) Trab über die Stangen (Abstand 1m)
- 2) Bei A Übergang zum Schritt und über die Brücke
- 3) Weiter im Schritt zum Tor
- 4) Antraben, Trab in die Sackgasse (Breite 1,20m), rückwärts raus und seitwärts rechts über die Stange (Abstand zur Sackgasse 1m) , im Schritt über die Sackgasse
- 5) Auf dem Hufschlag zum Zirkelpunkt, dann Linksgalopp und bei C auf den Zirkel geritten bei X Übergang in den Trab und aus dem Zirkel wechseln, beim Zirkelpunkt Rechtsgalopp und ganze Bahn, auf Höhe des Richters in den Trab, am Zirkelpunkt anhalten

Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

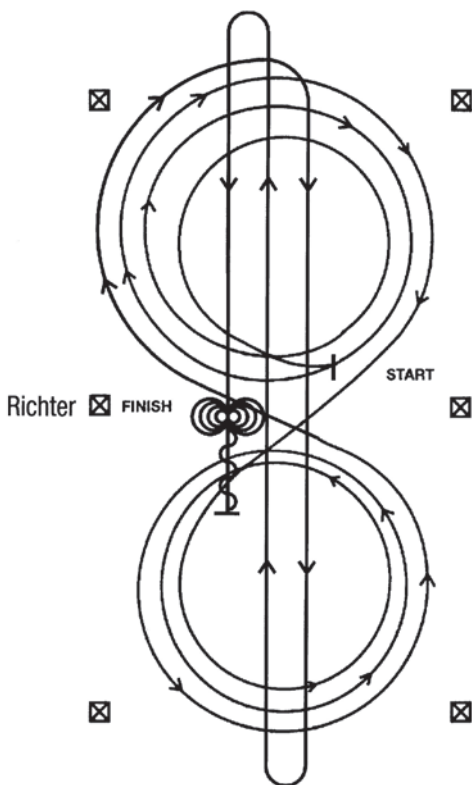
### 3. JUPF Trail Pattern 3 (5-jährig)



- 1) Schritt über die Brücke und über die 4 Stangen (Abstand 60 cm)
- 2) Antraben und über die 3 Stangen (Abstand 1m), Volte links und ins Stangen L traben, Anhalten, rückwärts dann Sidepass (Abstand 2m) links
- 3) Schritt zum Hufschlag und dann links angaloppieren, ganze Bahn bis vor das Tor Schritt zum Tor
- 4) Tor (Seiltor mit Stange auf dem Boden)
- 5) Trab über X nach rechts zum Zirkelpunkt, dann rechts angaloppieren, ganze Bahn, vor der Ecke Übergang Trab, auf die Mittellinie abwenden, auf Höhe der Brücke Übergang Schritt, Schritt bis X, anhalten

Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

# LK 1/2 B

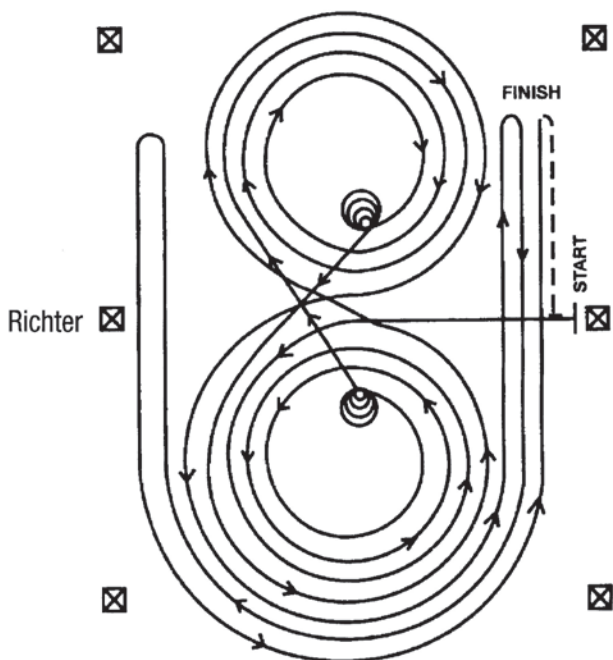


Im Walk oder Trab zur Mitte der Bahn. Beginn der Aufgabe aus dem Walk oder aus dem Halten.

Beginnend in der Mitte der Bahn mit Blickrichtung auf die linke Bande.

- 1) Beginnend im Rechtsgalopp, 3 vollständige Zirkel nach rechts, der 1. Zirkel klein und langsam, die 2 weiteren Zirkel groß und schnell. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 2) 3 vollständige Zirkel nach links (im Linksgalopp), der 1. Zirkel klein und langsam, die 2 weiteren Zirkel groß und schnell. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 3) Weiter mit einem Zirkel auf der rechten Hand, an der Mitte der kurzen Seite abwenden auf die Mittellinie. Schneller Lope durch die Mitte der Bahn bis zum äußersten Ende bis hinter den Endmarker – Rollback nach rechts – kein Verharren
- 4) Schneller Lope durch die Mitte der Bahn zum entgegengesetzten Ende bis hinter den Endmarker – Rollback nach links – kein Verharren
- 5) Schneller Lope durch die Mitte der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – rückwärtsrichten bis zur Mitte der Bahn oder von mind. 3 m – verharren
- 6) Volle 4 Spins nach rechts
- 7) Volle 4 Spins nach links. Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.



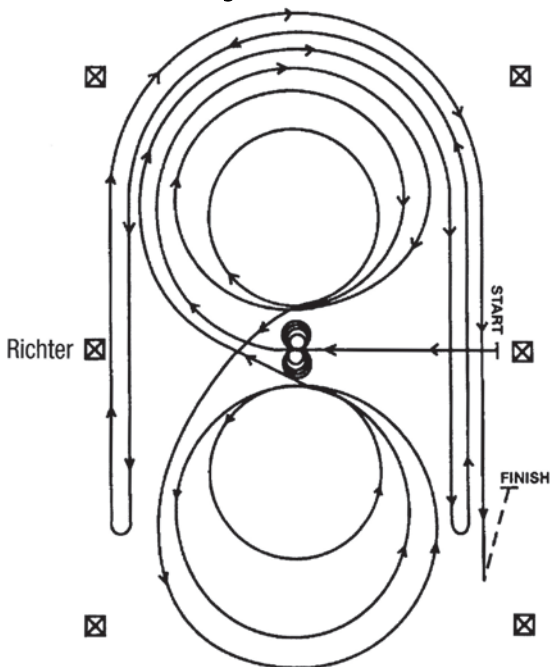
Im Walk oder Trab zur Mitte der Bahn. Beginn der Aufgabe aus dem Walk oder aus dem Halten.

Beginnend in der Mitte der Bahn mit Blickrichtung auf die linke Bande.

- 1) Beginnend im Linksgalopp, 3 vollständige Zirkel nach links, die beiden ersten Zirkel groß und schnell, der 3. Zirkel klein und langsam. Stop im Mittelpunkt der Bahn
- 2) Volle 4 Spins nach links – verharren
- 3) Beginnend im Rechtsgalopp, 3 vollständige Zirkel nach rechts, die beiden ersten Zirkel groß und schnell, der 3. Zirkel klein und langsam. Stop im Mittelpunkt der Bahn
- 4) Volle 4 Spins nach rechts – verharren
- 5) Beginnend im Linksgalopp mit einem großen, schnellen Zirkel nach links, Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn – weiter mit einem großen, schnellen Zirkel nach rechts, Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 6) Weiter mit einem großen, schnellen Zirkel auf der linken Hand, der nicht geschlossen wird – Lope entlang der rechten Seite bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach rechts – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 7) Weiter auf dem vorherigen Zirkel – nun auf der rechten Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der linken Seite bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach links – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 8) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun wieder auf der linken Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der rechten Seite bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – mind. 6 m von der Bande entfernt. Rückwärts- richten von mind. 3 m. Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.

# LK 1/2 jun // LK 3 A/B



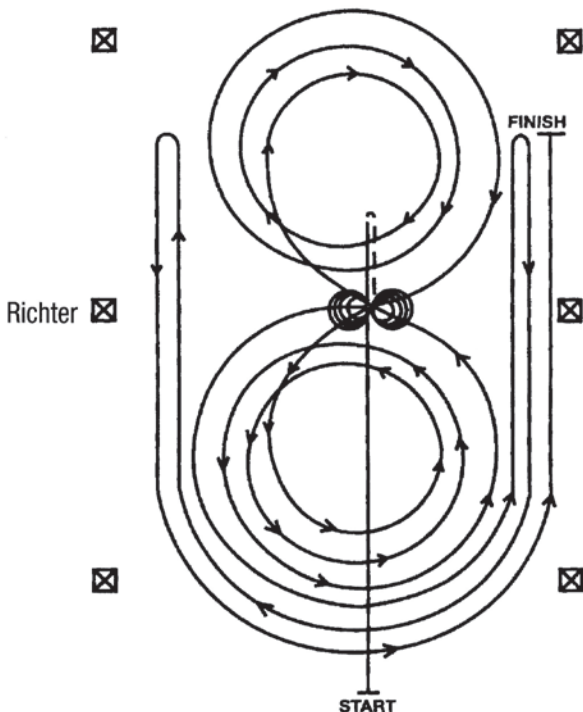
Im Walk oder Trab zur Mitte der Bahn. Beginn der Aufgabe aus dem Walk oder aus dem Halten.

Beginnend in der Mitte der Bahn mit Blickrichtung auf die linke Bande.

- 1) Volle 4 Spins nach links – verharren
- 2) Volle 4 Spins nach rechts – verharren
- 3) Beginnend im Rechtsgalopp, 3 vollständige Zirkel nach rechts, der 1. Zirkel groß und schnell, der 2. Zirkel klein und langsam, der 3. Zirkel groß und schnell. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 4) 3 vollständige Zirkel nach links (im Linksgalopp), der 1. Zirkel groß und schnell, der 2. Zirkel klein und langsam, der 3. Zirkel groß und schnell. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 5) Weiter mit einem großen, schnellen Zirkel auf der rechten Hand, der nicht geschlossen wird. Lope entlang der rechten Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach links – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 6) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun auf der linken Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der linken Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach rechts – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 7) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun wieder auf der rechten Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der rechten Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – mind. 6 m von der Bande entfernt. Rückwärtsrichten von mind. 3 m. Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.

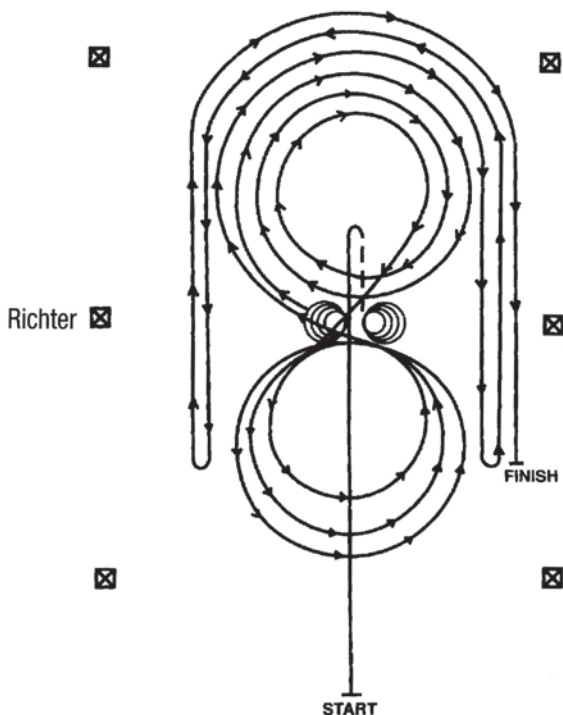
# LK 1/2 A sen-Q // FN Junge Reiter



- 1) Schneller Lope durch die Mitte der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – rückwärtsrichten bis zur Mitte der Bahn oder von mind. 3 m – verharren
- 2) Volle 4 Spins nach rechts – verharren
- 3) Volle 4 1/4 Spins nach links, so dass das Pferd zur linken Bande sieht – verharren
- 4) Beginnend im Linksgalopp. 3 vollständige Zirkel nach links, der 1. Zirkel klein und langsam, die zwei weiteren Zirkel groß und schnell. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 5) 3 vollständige Zirkel nach rechts (im Rechtsgalopp), der 1. Zirkel klein und langsam, die zwei weiteren Zirkel groß und schnell. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 6) Weiter mit einem großen, schnellen Zirkel auf der linken Hand, der nicht geschlossen wird. Lope entlang der rechten Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach rechts – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 7) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun auf der rechten Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der linken Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach links – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 8) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun wieder auf der linken Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der rechten Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – mind. 6 m von der Bande entfernt. Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.

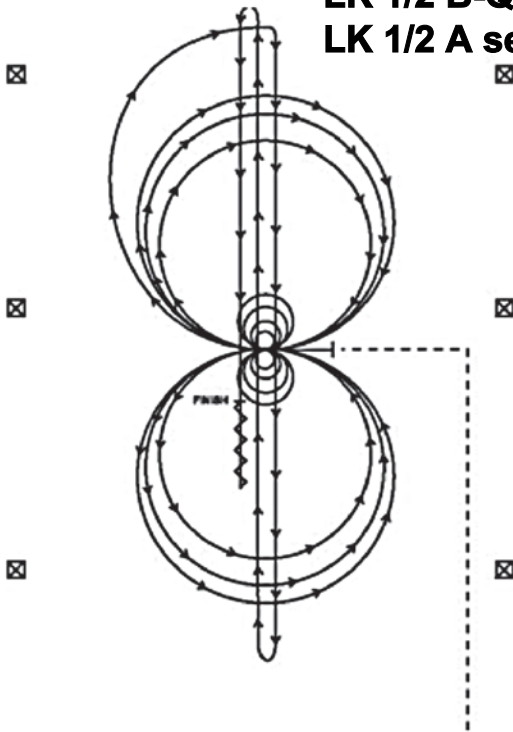




- 1) Schneller Lope durch die Mitte der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – rückwärtsrichten bis zur Mitte der Bahn oder von mind. 3 m – verharren
- 2) Volle 4 Spins nach rechts – verharren
- 3) Volle 4 1/4 Spins nach links, so dass das Pferd zur linken Bande sieht – verharren
- 4) Beginnend im Rechtsgalopp, 3 vollständige Zirkel nach rechts, die ersten beiden Zirkel groß und schnell, der 3. Zirkel klein und langsam. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 5) 3 vollständige Zirkel nach links (im Linksgalopp), der 1. Zirkel klein und langsam, die zwei weiteren Zirkel groß und schnell. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 6) Weiter mit einem großen, schnellen Zirkel auf der rechten Hand, der nicht geschlossen wird. Lope entlang der rechten Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach links – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 7) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun wieder auf der linken Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der linken Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach rechts – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 8) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun wieder auf der rechten Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der rechten Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – mind. 6 m von der Bande entfernt. Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.

**LK 1/2 jun-Q**  
**LK 1/2 B-Q**  
**LK 1/2 A sen**

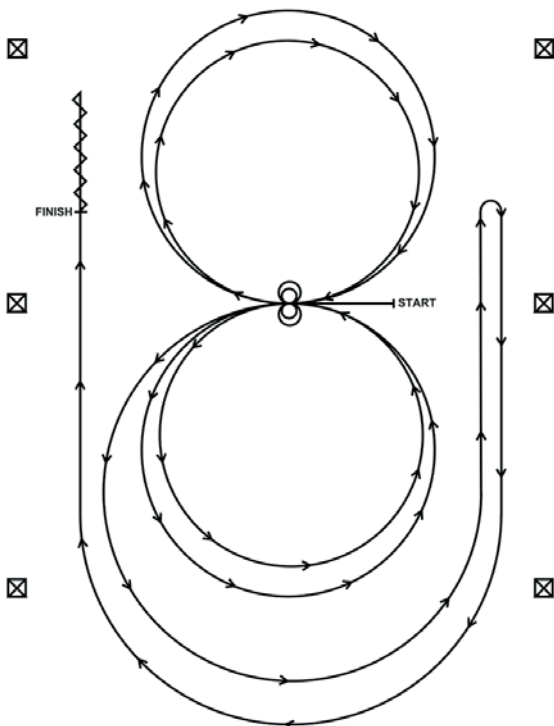


Die Pferde müssen im Trab zum Mittelpunkt der Arena gehen. Sie müssen vor Beginn des Patterns in der Mitte der Bahn, mit Blickrichtung auf die linke Bande stehen bleiben oder Schritt gehen.

- 1) Vier Spins nach links; Verharren
- 2) Vier Spins nach rechts; Verharren
- 3) Drei vollständige Zirkel nach rechts, der erste klein und langsam, die nächsten beiden groß und schnell; Galoppwechsel in der Mitte der Bahn
- 4) Drei vollständige Zirkel nach links, der erste klein und langsam, die nächsten beiden groß und schnell; Galoppwechsel in der Mitte der Bahn
- 5) Weiter mit einem großen schnellen Zirkel nach rechts, der nicht geschlossen wird; Rund Down durch die Mitte der Arena bis hinter den Endmarker, Rollback nach rechts - kein Verharren
- 6) Schneller Galopp durch die Mitte der Arena zum entgegengesetzten Ende bis hinter den Endmarker, Rollback nach links - kein Verharren
- 7) Schneller Galopp durch die Mitte der Arena bis hinter den Mittelmarker; Sliding Stop und rückwärtsrichten zur Mitte der Arena oder zumindest 3 m Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.

## LK 4 A/B

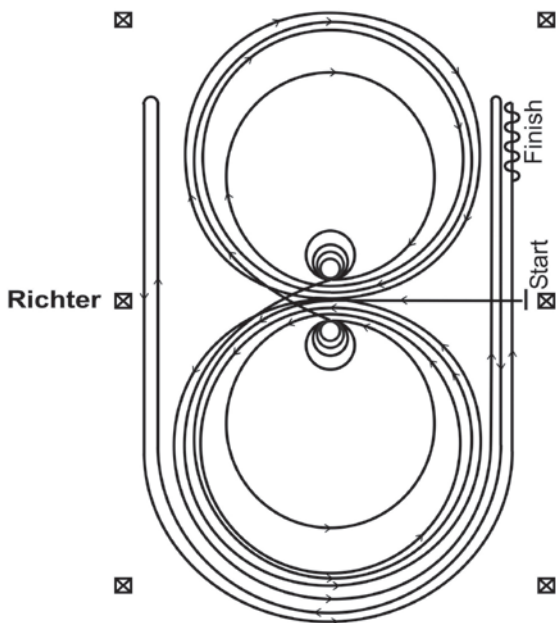


Einreiten im Schritt oder Trab zur Mitte der Bahn. Beginn der Aufgabe aus dem Schritt oder aus dem Halten. Beginnend in der Mitte der Bahn mit Blickrichtung auf die linke Bande.

- 1) Beginnend im Linksgalopp, 2 vollständige Zirkel nach links. Stop im Mittelpunkt der Bahn – verharren.
- 2) Volle 2 Spins nach links – verharren.
- 3) Beginnend im Rechtsgalopp, 2 vollständige Zirkel nach rechts. Stop im Mittelpunkt der Bahn – verharren.
- 4) Volle 2 Spins nach rechts – verharren.
- 5) Beginnend im Linksgalopp, einen großen, schnellen Zirkel auf der linken Hand, der nicht geschlossen ist. Run Down auf der rechten Seite der Arena mind. 6 m von der Bande entfernt, bis hinter den Mittelmarker – Stop – Rollback nach rechts.
- 6) Weiter im großen, schnellen Zirkel auf der rechten Hand, im Galopp entlang der linken Seite der Bahn, Run Down mind. 6 m von der Bande entfernt, bis hinter den Mittelmarker – Stop – Rückwärtsrichten von mind. 3 m – verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.

1. JUPF Reining-Pattern 1 **JuPf 4/5-j**

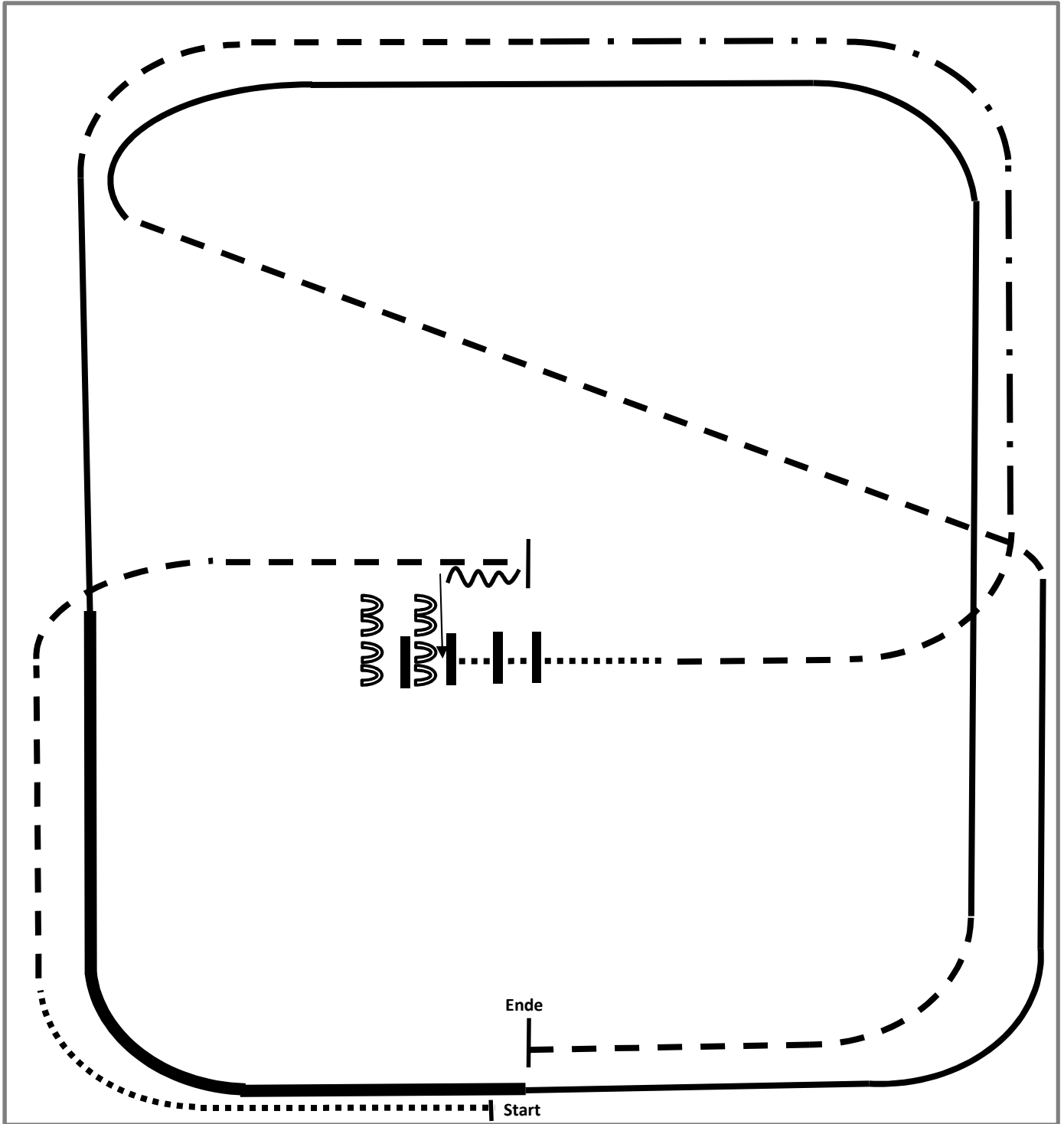


Im Trab (ca. 20 m) zur Mitte der Bahn. Beginn der Aufgabe aus dem Walk oder aus dem Halten. Beginnend in der Mitte der Bahn mit Blickrichtung auf die linke Bande.

1. Beginnend im Linksgalopp, 3 vollständige Zirkel nach links, die beiden ersten Zirkel groß und angemessen schnell, der 3. Zirkel klein und angemessen langsam. Stop im Mittelpunkt der Bahn
2. Volle 4 Spins nach links – verharren
3. Beginnend im Rechtsgalopp, 3 vollständige Zirkel nach rechts, die beiden ersten Zirkel groß und angemessen schnell, der 3. Zirkel klein und angemessen langsam. Stop im Mittelpunkt der Bahn
4. Volle 4 Spins nach rechts – verharren
5. Beginnend im Linksgalopp mit einem großen, angemessen schnellen Zirkel nach links, einfacher oder fliegender Lopewechsel im Mittelpunkt der Bahn – weiter mit einem großen, angemessen schnellen Zirkel nach rechts, einfacher oder fliegender Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
6. Weiter mit einem großen, angemessen schnellen Zirkel auf der linken Hand, der nicht geschlossen wird – Lope entlang der rechten Seite bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach rechts – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
7. Weiter auf dem vorherigen Zirkel – nun auf der rechten Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der linken Seite bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach links – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
8. Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun wieder auf der linken Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der rechten Seite bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – mind. 6 m von der Bande entfernt – Rückwärts richten von mind. 3 m. Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.



# 2015 Ranch Riding Pattern 17 (Arenagröße mind. 20x40): LK 4/5 A/B



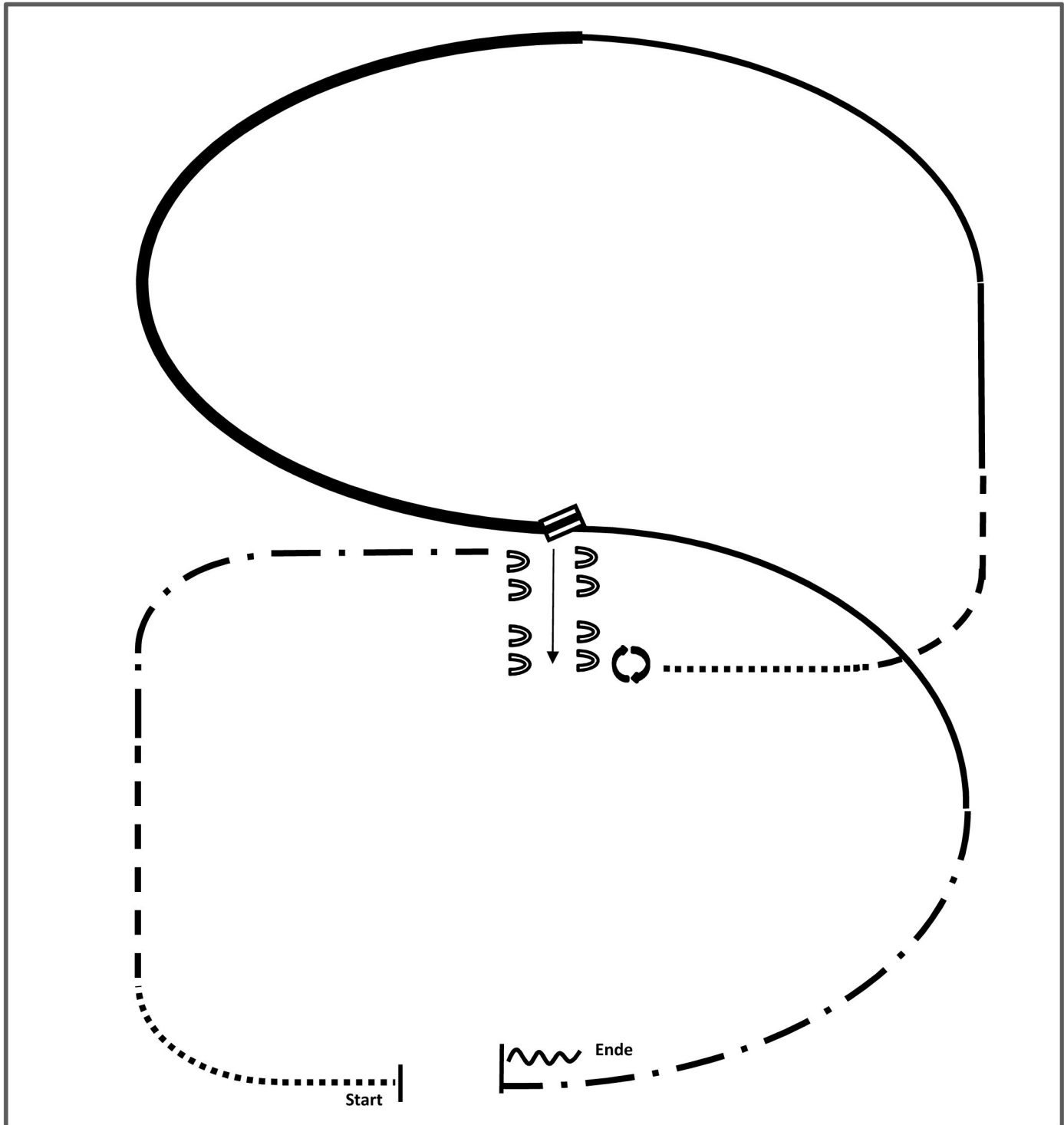
- 1.Walk
- 2.Trot
- 3.Stop, Back
- 4.Sidepass right ½ way
- 5.Walk over
- 6.Trot
- 7.Ext. Trot, Trot

- 8.Lope left lead
- 9.Ext. Lope left lead
- 10.Lope left lead
- 11.Trot
- 12.Lope right lead
- 13.Jog, Stop

	Back
	Lope
	Ext. Lope
	Trot
	Ext. Trot
	Walk
	Lead change flying/simple

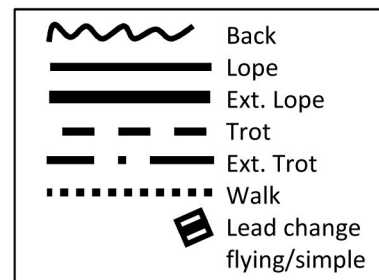
# 2015 Ranch Riding Pattern 3 (Arenagröße mind. 20x40):

## LK 3 A/B LK 1/2 jun



- 1.Walk
- 2.Trot
- 3.Ext. Trot to the center
- 4.Stop, Sidepass right
- 5.Turn 360° each direction  
(either way first)
- 6.Walk

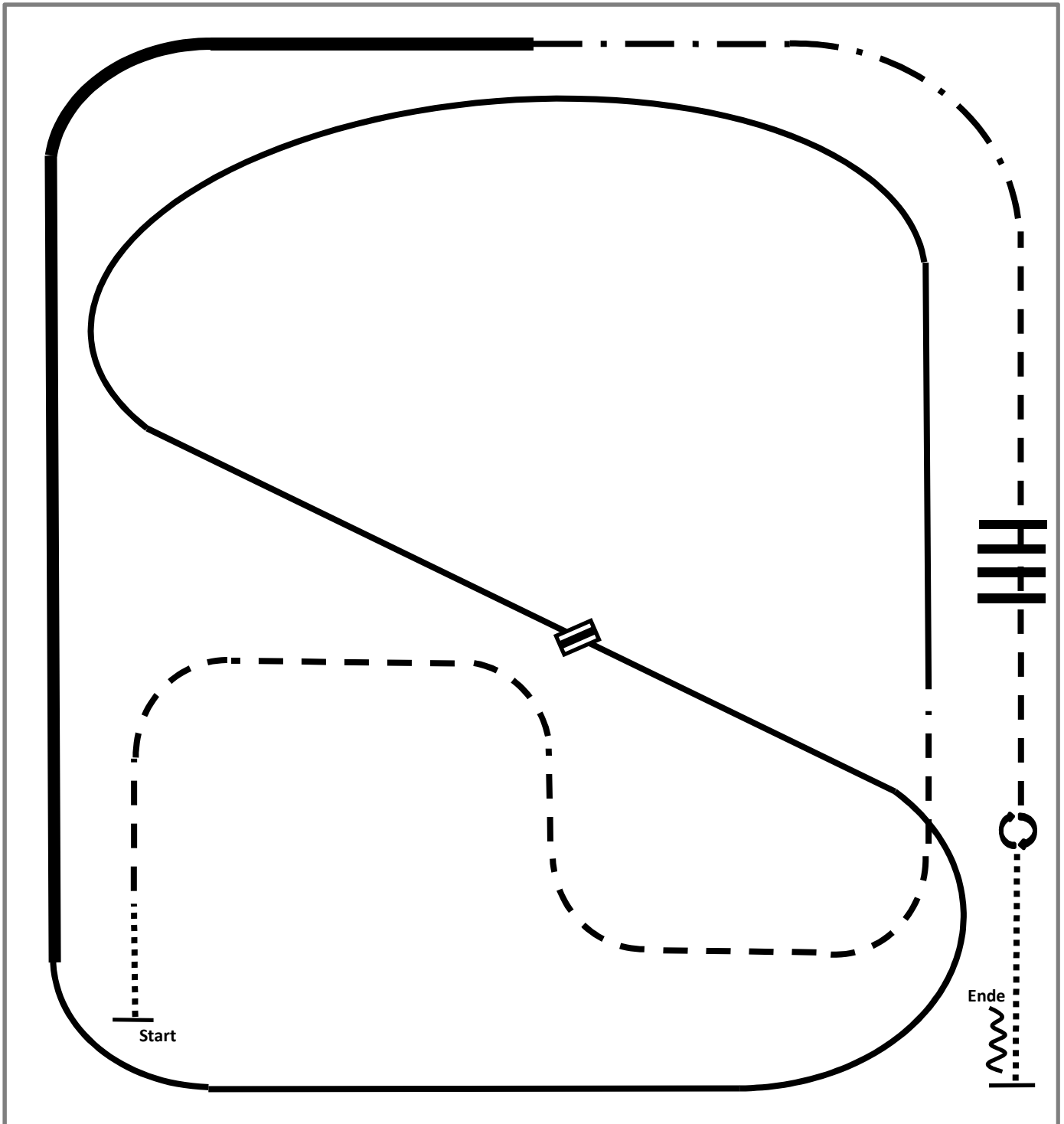
- 7.Trot
- 8.Lope left lead
- 9.Ext. Lope left lead
- 10.Change leads
- 11.Lope right lead
- 12.Ext. Trot
- 13.Stop, Back





# 2015 Ranch Riding Pattern 4 (Arenagröße mind. 20x40):

LK 1/2 A sen // LK 1/2 jun-Q // LK 1/2 B



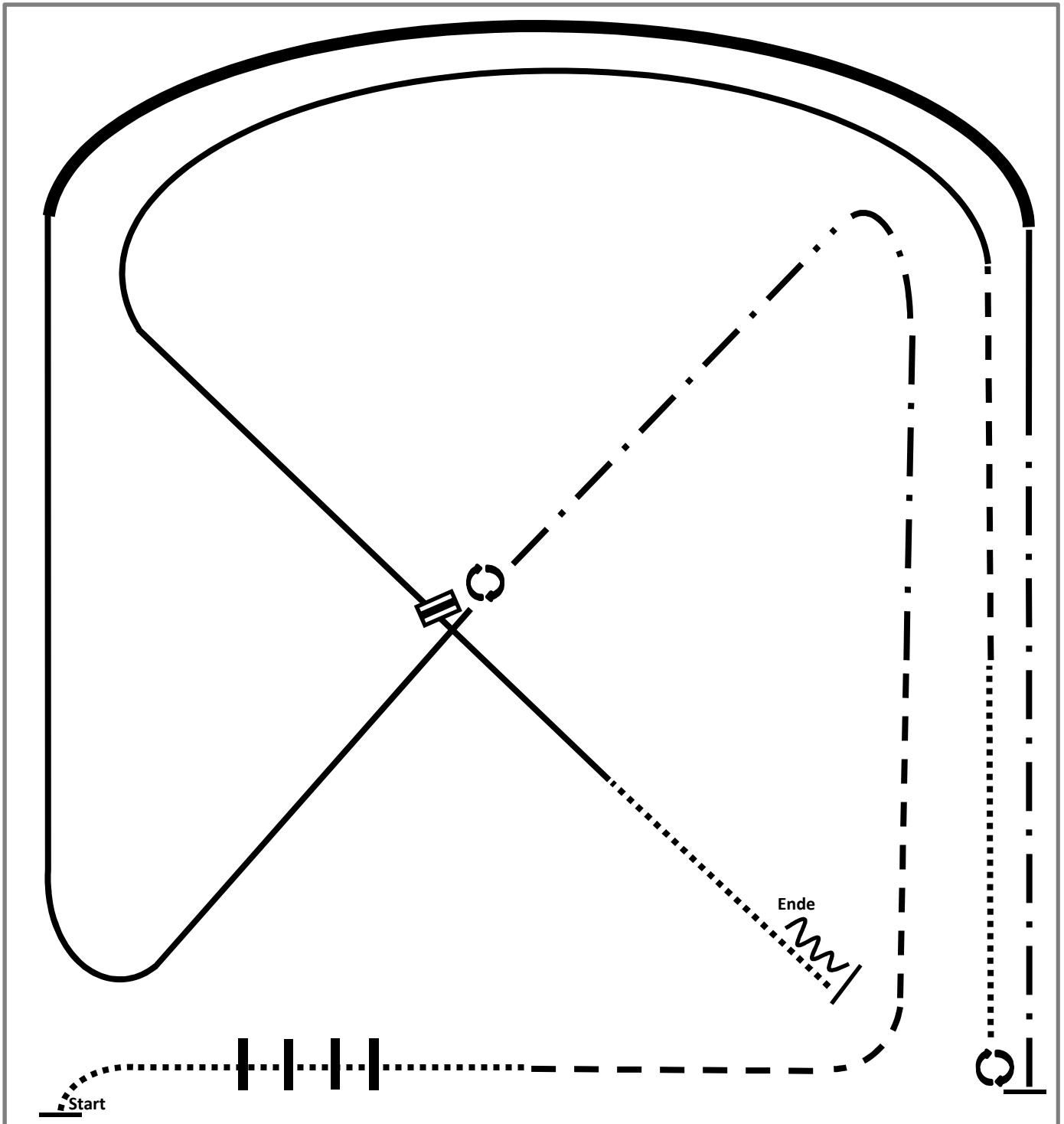
- 1.Walk
- 2.Trot
- 3.Lope left lead
- 4.Change leads
- 5.Lope right lead
- 6.Ext. Lope right lead
- 7.Ext. Trot

- 8.Trot
- 9.Trot over
- 10.Stop, Turn 360° each direction  
(either way first)
- 11.Walk, Stop, Back

	Back
	Lope
	Ext. Lope
	Trot
	Ext. Trot
	Walk
	Lead change flying/simple



# 2015 Ranch Riding Pattern 10 (Arenagröße mind. 25x50): LK 1/2 A sen-Q // LK 1/2 B-Q

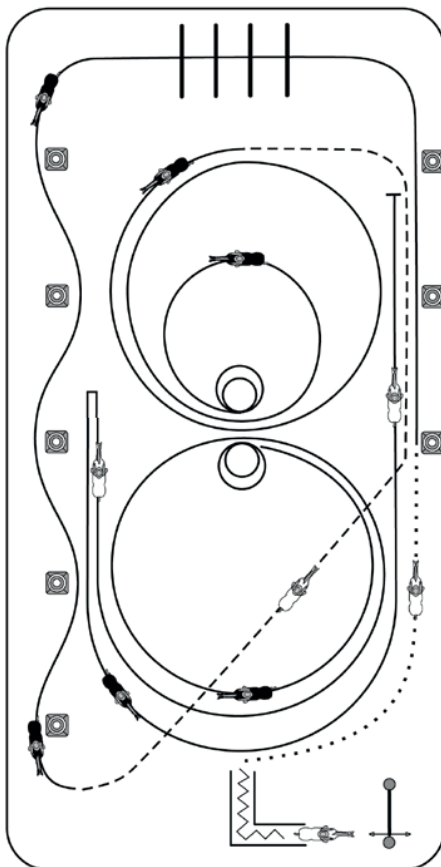


- |  |                                  |
|--|----------------------------------|
| 1.Walk over                                | 7.Ext. Trot                      |
| 2.Trot                                     | 8.Stop, Turn left 540°           |
| 3.Ext.Trot                                 | 9.Walk                           |
| 4.Stop, Turn right 360° right              | 10.Trot                          |
| 5.Lope right lead                          | 11.Lope left lead                |
| 6.Ext. Lope right lead,<br>Lope right lead | 12.Change leads, Lope right lead |
|  | 13.Walk, Stop, Back              |

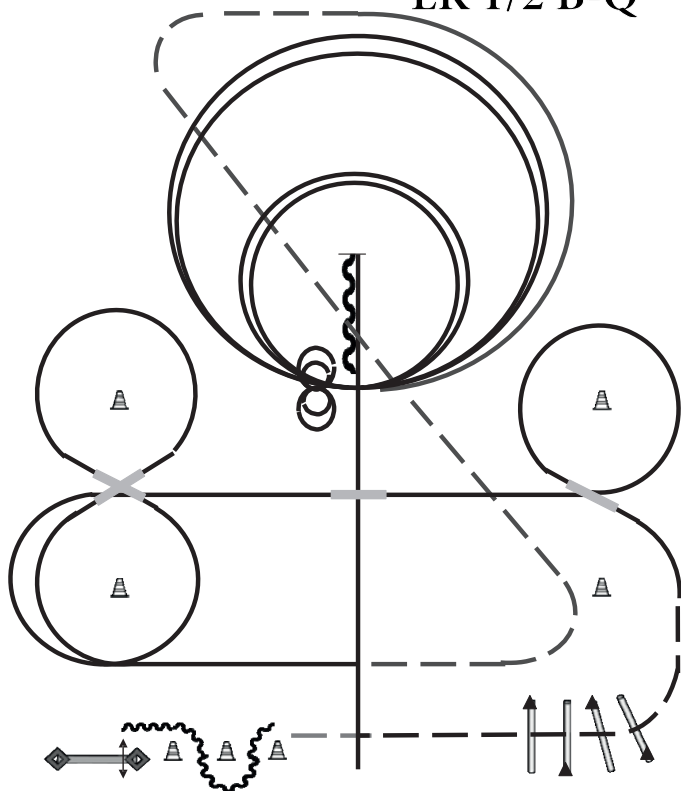
	Back
	Lope
	Ext. Lope
	Trot
	Ext. Trot
	Walk
	Lead change flying/simple



# LK 1/2 B



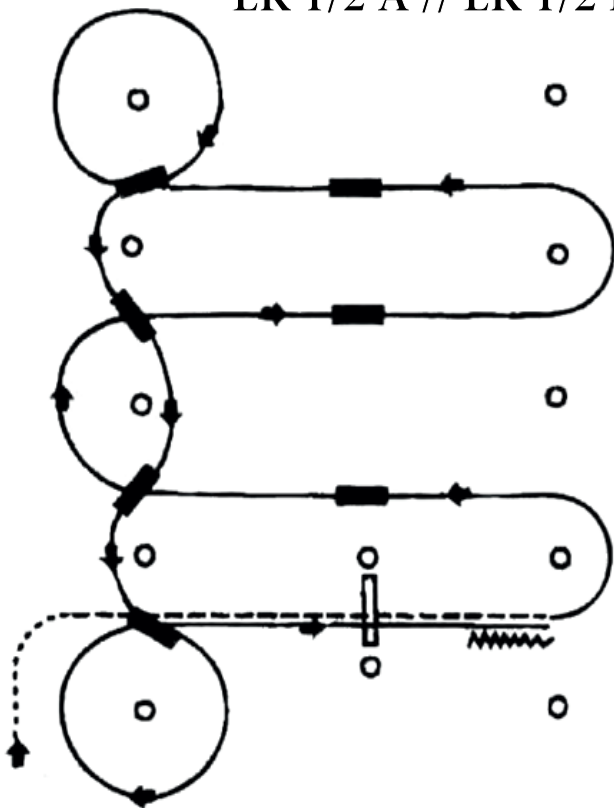
- 1) Öffnen, Durchreiten und Schließen des Tores
- 2) Rückwärtsrichten durch das Stangen-L
- 3) Im Schritt auf der linken Hand bis zum Mittelmarker, dort Angaloppieren zum Linksgalopp, Lope over an der kurzen Seite
- 4) Fliegende Galoppwechsel an der langen Seite zwischen den Pylonen
- 5) Extended Jog bis zum Mittelmarker, dann Jog bis zur Mitte der kurzen Seite, dort angaloppieren
- 6) 2 1/2 Zirkel nach links: 1 1/2 groß und schnell, 1 klein und langsam
- 7) Stop, 2 Spins links, 2 Spins rechts
- 8) 1 3/4 schnelle Zirkel nach rechts, Run Down , hinter dem Mittelmarker, Stop, Rollback links, mind. 6 m von der Bande entfernt
- 9) Zurück auf dem vorherigen Zirkel, gerader Run Down , Sliding Stop hinter dem Mittelmarker



- 1) Run Down, Stop, Back Up
- 2) 4 ¼ Spins links, 1 großer schneller Zirkel rechts,  
1 kleiner langsamer Zirkel rechts, Stop
- 3) 3 ½ Spins rechts, 1 großer schneller Zirkel links, 1 kleiner langsamer Zirkel links
- 4) ½ Zirkel Linksgalopp, Jog, Extended Jog, Jog
- 5) Lope, 4 fliegende Wechsel
- 6) Übergang Jog (Höhe des Markers), Jog Over (erhöhte Stangen)
- 7) Walk, Back Up
- 8) Tor (Seiltor mit Stange)



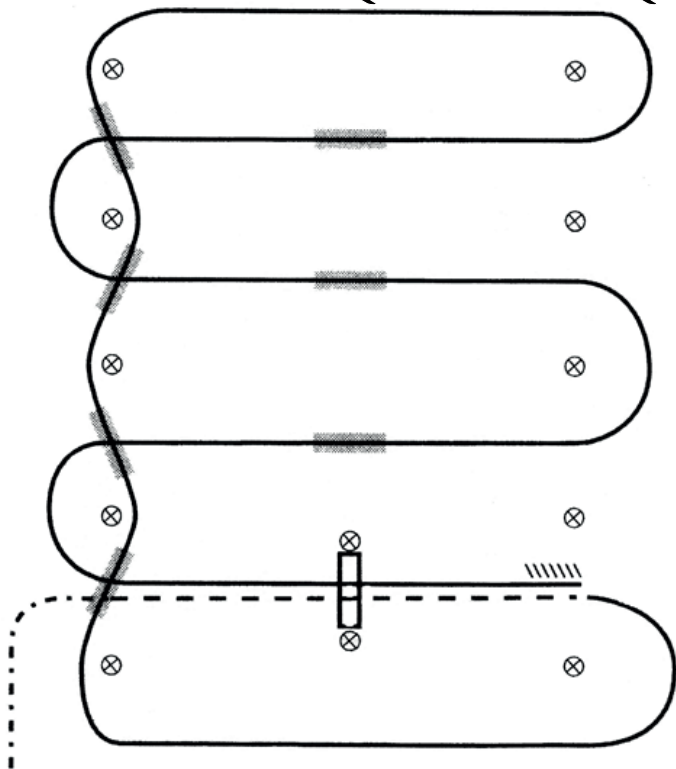
# LK 1/2 A // LK 1/2 B



- 1) Schritt, Übergang zum Jog zwischen den ersten beiden Markern, Jog über die Stange
- 2) Übergang zum Linksgalopp zwischen den Markern
- 3) 1. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 4) 2. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 5) 3. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 6) Galoppvolte und 4. Wechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 7) 5. Wechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 8) 6. Wechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 9) 7. Wechsel auf der Linie zwischen den Pylonen und Galoppvolte
- 10) Galopp über die Stange
- 11) Anhalten zwischen den Pylonen und mind. 3 m rückwärtsrichten

Verharren, um das Ende der Aufgabe anzuzeigen.

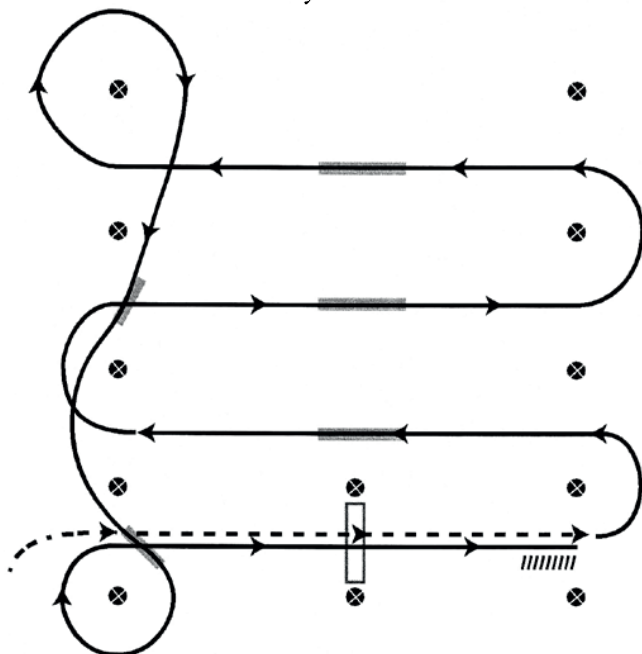
# LK 1/2 A sen-Q // LK 1/2 B-Q



- 1) Schritt, Übergang zum Jog zwischen den ersten beiden Markern, Jog über die Stange
- 2) Übergang zum Rechtsgalopp zwischen den Markern und Galopp an der kurzen Seite
- 3) 1. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 4) 2. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 5) 3. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 6) 4. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 7) 5. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 8) 6. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 9) 7. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 10) Galopp über die Stange
- 11) Anhalten zwischen den Pylonen und mind. 3 m rückwärtsrichten

Verharren, um das Ende der Aufgabe anzuzeigen.

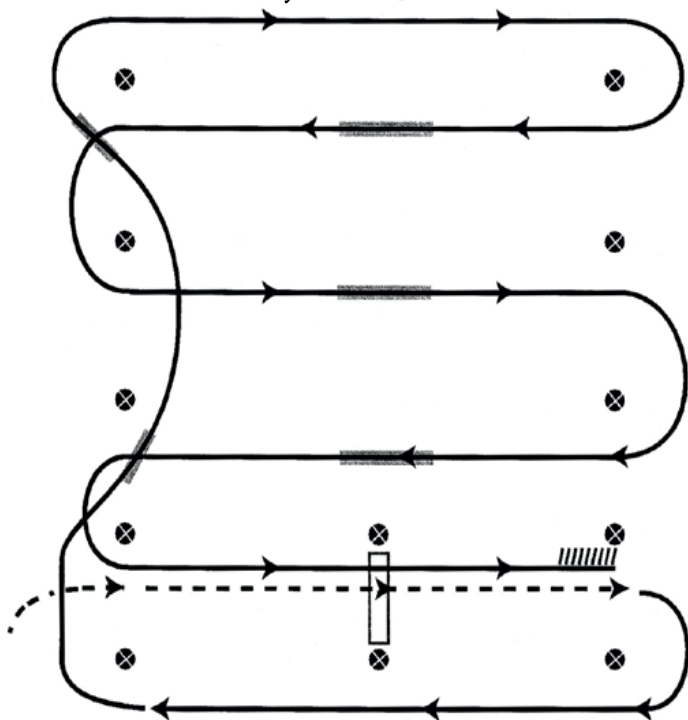
# LK 1/2 jun // LK 3 A/B



- 1) Schritt, zwischen den ersten beiden Markern Übergang zum Jog, Jog über die Stange
- 2) Zwischen den Markern Übergang zum Linksgalopp
- 3) 1. Wechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 4) 2. Wechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 5) 3. Wechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 6) Galoppvolte und 4. Wechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 7) 5. Wechsel auf der Linie zwischen den Pylonen und Galoppvolte
- 8) Galopp über die Stange
- 9) Anhalten zwischen den Pylonen und mind. 3 m rückwärtsrichten

Verharren, um das Ende der Aufgabe anzuzeigen.

# LK 1/2 jun-Q



- 1) Schritt, zwischen den ersten beiden Markern Übergang zum Jog, Jog über die Stange
- 2) Zwischen den Markern Übergang zum Rechtsgalopp
- 3) 1. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 4) 2. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 5) 3. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 6) 4. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 7) 5. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 8) Galopp über die Stange
- 9) Anhalten zwischen den Pylonen und mind. 3 m rückwärtsrichten

Verharren, um das Ende der Aufgabe anzuzeigen.